

EU Customs & Trade News | EU | Zollgesetz und Zollverfahren, übergreifend

Antidumping/Antisubvention - Fotovoltaikmodule aus kristallinem Silicium und Schlüsselkomponenten davon (Zellen) mit Ursprung in der VR China

Außerkräftreten der Maßnahmen

03.09.2018

Bonn (GTAI) - Nach der Veröffentlichung von Bekanntmachungen über das bevorstehende Außerkräfttreten der Antidumping- und Antisubventionsmaßnahmen hinsichtlich der Einfuhr von Fotovoltaikmodulen aus kristallinem Silicium und Schlüsselkomponenten davon (Zellen) mit Ursprung in oder versandt aus der Volksrepublik China (Antidumpingmaßnahme - Durchführungsverordnung (EU) 2017/367 der Kommission (ABl. L 56 vom 3.3.2017, S. 131); Antisubventionsmaßnahme - Durchführungsverordnung (EU) 2017/366 der Kommission (ABl. L 56 vom 3.3.2017, S. 1; siehe unsere Meldung vom **13.3.2018**) ist kein Antrag auf Überprüfung bei der Europäischen Kommission eingegangen. Die Maßnahme tritt deshalb am 3.9.2018 (Mitternacht) außer Kraft.

Quelle:

- Bekanntmachung des Außerkräfttretens bestimmter Antidumpingmaßnahmen; ABl. C 310 vom 3.9.2018, S. 4
- Bekanntmachung des Außerkräfttretens bestimmter Antisubventionsmaßnahmen; ABl. C 310 vom 3.9.2018, S. 5

Mehr zu:

EU / China
Zollgesetz und Zollverfahren, übergreifend
Zoll

Kontakt

Hans-Jürgen Diedrich

 +49 228 24 993 345

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

ANTIDUMPING/ANTISUBVENTION - FOTOVOLTAIKMODULE AUS KRISTALLINEM SILICIUM UND
SCHLÜSSELKOMPONENTEN DAVON (ZELLEN) MIT URSPRUNG IN DER VR CHINA